

Gebete

Glaubensgespräch zum Thema:

Reich, schön und ...?

Was mein Leben wertvoll macht



Gott, du hast ja zu mir gesagt

Seitdem ich dies weiß,
bin ich nicht immer verzweifelt.
Ich gewinne Mut und Hoffnung.

Seitdem ich dies weiß,
dass Gott ja zu mir gesagt hat,
brauche ich nicht mehr krampfhaft
nach Liebe und Anerkennung suchen.

Seitdem ich dies weiß,
habe ich keine Fassade mehr nötig.
Ich kann mir und anderen meine
Fehler eingestehen.

Seitdem ich dies weiß,
brauche ich mich nicht ständig
mit anderen zu vergleichen.

Ich kann Ich selbst sein.
Ich fange an, Gott zu danken,
dass ich so bin, wie ich bin.

Seitdem ich weiß,
dass Gott ja zu mir gesagt hat,
bin ich auch kritischer
gegen mich selbst geworden
und höre auf, mich zu bemitleiden.

Seitdem ich dies weiß,
kann ich bei Gott abladen,
was mich bedrückt,
und auch mit anderen
darüber reden..

Der Töpfer (P. Rudi Osanger)

Der Töpfer mit den großen, guten Händen,
der hat zu dem gemacht mich, der ich bin!
Was er beginnt, das kann er auch vollenden;
und so hat mein kleines Leben einen Sinn.

1. Sie haben es so gut gemeint,
die Eltern, Lehrer und der Freund.
Die Kinderzeit war wie ein Paradies.
Auch wenn es manchmal Schrammen
gab,
so lächelte er nur herab,
der Töpfer, und er formte sein Gefäß.
2. Die erste Liebe, Sehnsucht, Leid,
Verzweiflung, Hoffnung, Traurigkeit -

Und wohin soll der Weg nun weitergehn?
Die Wirklichkeit zerstört den Schein,
ich stehe ratlos und allein
und seh' das Werk voll Angst in Stücke
gehn.

3. Da stand ich auf, begann zu gehen,
oft ohne rechts und links zu sehn,
auch wenn der Weg durch Dunkelheiten
führt.
Mir ist, als hätt' der Töpfer mich
aus Trümmern neu geformt für sich
und brennt mich nun, wie es dem Ton
gebührt.

Der Herr segne dich

Er erfülle Deine Füße mit Tanz
und Deine Arme mit Kraft.

Er erfülle Dein Herz mit Zärtlichkeit
und Deine Augen mit Lachen.

Er erfülle Deine Ohren mit Musik
und Deine Nase mit Wohlgerüchen.

Er erfülle Deinen Mund mit Jubel
und Dein Herz mit Freude.

Er schenke Dir immer neu
die Gnade der Wüste:
Stilles, frisches Wasser
und neue Hoffnung.

Er gebe uns allen
immer neu die Kraft,
der Hoffnung
ein Gesicht zu geben.

ES SEGNE DICH DER HERR.

Gebet der Töpfer von Taize

Herr, mach' mich zu einer Schale,
offen zum Nehmen,
offen zum Geben,
offen zum Beschenktwerden,
offen zum Gestohlenwerden.

Herr, mach' mich zu einer Schale für dich,
aus der du etwas nimmst,
in die du etwas hineinlegen kannst.
Wirst du bei mir etwas finden,
was du nehmen könntest?

Bin ich wertvoll genug, so dass du
in mich etwas hineinlegen wirst?

Herr, mach' mich zu einer Schale für
meine Mitmenschen,
offen für die Liebe, für das Schöne,
das sie verschenken wollen,
offen für ihre Sorgen und Nöte,
offen für ihre traurigen Augen
und ihre ängstlichen Blicke,
die von mir etwas fordern.

Herr, mach' mich zu einer Schale.

Gebet

Herr,
dass unser Leben
mehr werde als
ein hektischer Ablauf
von Stunden, Tagen,
Jahren und Jahrzehnten,
danach sehnen wir uns:
nach Sinn und Erfüllt-Sein.

Herr,
dass unser Leben
mehr werde als
ein ungeordneter Haufen
von Gedanken, Wünschen,
Begierden und Erwartungen,
danach sehnen wir uns:
nach Sinn und Ziel.

Herr,
dass unser Leben
mehr werde als
eine zufällige Reihe

von Handlungen, Taten,
Werken und Leiden,
danach sehnen wir uns:
nach Sinn und Gelingen.

Herr,
dass unser Leben
mehr werde als
ein verworrenes Knäuel
von Beziehungen, Sympathie,
Mit - und Gegeneinander,
danach sehnen wir uns:
nach Sinn und Liebe.

Herr,
dass unser Leben
mehr werde,
die Erfahrung von Sinn
darin sei,
danach sehnen wir uns,
darum bitten wir.
Amen.

Die Kunst der kleinen Schritte

Ich bitte dich nicht um Wunder und Visionen,
Herr,
sondern um Kraft für den Alltag.

Lehre mich die Kunst der kleinen Schritte.
Mach mich findig und erfinderisch,
um im täglichen Vielerlei und Allerlei
rechtzeitig meine Erkenntnisse und Erfahrungen
zu notieren, von denen ich betroffen bin.

Mach mich griffsicher in der richtigen
Zeiteinteilung.
Schenke mir das Fingerspitzengefühl, um
herauszufinden,
was erstrangig und zweitrangig ist.

Ich bitte dich um Kraft für Zucht und Maß,
dass ich nicht durch das Leben rutsche,
sondern den Tagesablauf vernünftig einteile,
auf Lichtblicke und Höhepunkte achte,
und wenigstens hin und wieder Zeit finde
für einen kulturellen Genuss.

Lass mich erkennen, dass Träume nicht
weiterhelfen,
weder über die Vergangenheit noch über die
Zukunft.
Hilf mir, das Nächste so gut wie möglich zu tun
und die jetzige Stunde als die wichtigste zu
erkennen.

Bewahre mich vor dem naiven Glauben,
es müsste im Leben alles glatt gehen.

Schenke mir die nüchterne Erkenntnis,
dass Schwierigkeiten, Misserfolge,
Rückschläge eine selbstverständliche Zugabe
zum Leben sind,
durch die wir wachsen und reifen.

Erinnere mich daran,
dass das Herz oft gegen den Verstand streikt.

Schick mir im rechten Augenblick jemand, der
den Mut hat, mir die Wahrheit in Liebe zu sagen.

Ich möchte Dich und die anderen immer
aussprechen lassen.
Die Wahrheit sagt man sich nicht selbst, sie wird
einem gesagt.

Ich weiß, dass sich viele Probleme dadurch
lösen, dass man nichts tut.
Gib, dass ich warten kann.

Du weißt, wie sehr wir der Freundschaft
bedürfen.

Gib, dass ich diesem schönsten,
schwierigsten, riskantesten
und zartesten Geschenk des Lebens
gewachsen bin,

Verleihe mir die nötige Phantasie, im rechten
Augenblick ein
Päckchen Güte, mit oder ohne Worte, an der
richtigen Stelle abzugeben.
Mach aus mir einen Menschen, der einem
Schiff mit Tiefgang gleicht,
um auch die zu erreichen, die „unten“ sind.

Bewahre mich vor der Angst, ich könnte das
Leben versäumen.
Gib mir nicht, was ich mir wünsche, sondern
was ich brauche.

Lehre mich die Kunst der kleinen Schritte.

Gebet von Antoine de Saint-Exupery

Geh wohin dein Herz dich trägt

Geh wohin dein Herz dich trägt
und wenn sich dann verschiedene
Wege vor dir auftun werden,
und du nicht weißt,
welchen du einschlagen sollst,
dann überlasse es nicht dem Zufall,
sondern setze dich und warte.
Atme so tief und vertrauensvoll,
wie du an dem Tag geatmet hast,
als du auf die Welt kamst,
lass dich von nichts ablenken,
warte, warte noch.

Lausche still und schweigend auf
dein Herz.

Wenn es dann zu dir spricht, steh
auf und geh, wohin es dich trägt.

Susanna Tamaro